Herzlich willkommen!

BERUFSWAHL SIEGEL NORDRHEIN-WESTFALEN

Infos & Bitten

- **Mikro** bitte **aus.**
- **Kamera** gerne **aus.**
- Fragen bitte im Chat/ nach Vortrag.
- **Präsentation** finden Sie ab **Donnerstag** auf unserer **NRW-Website.**

Digitale Infoveranstaltung zum Verfahren ab SIEGEL-Prozess 2026/2027

27. August 2026

AGENDA

- Wer ist heute dabei?
- Verfahren ab SIEGEL-Prozess 2026/2027
- Ablauf SIEGEL-Prozess 2026/2027
- SIEGEL-Erstzertifizierungskatalog NRW
- SIEGEL-Rezertifizierungskatalog NRW
- Bewertung & Vergabekriterien
- Pilotphase "Rezertifizierung hoch x!"
- Fragerunde & Austausch

NRW-Lenkungsgruppe



Markus Golla

Landeskoordinator
Berufswahl-SIEGEL NRW



Stefanie Teigelkämper

SIEGEL-Region
Ostwestfalen-Lippe



Stefan Wolf

SIEGEL-Region
Ostwestfalen-Lippe



Gesine Westhäuser

SIEGEL-Region
Siegen-Wittgenstein/Olpe



Jule Hager-Jürgens

SIEGEL-Region Bergisches Land/
Nordkreis Mettmann



Ezgi Yildiz

Elternzeit



Brita Granica

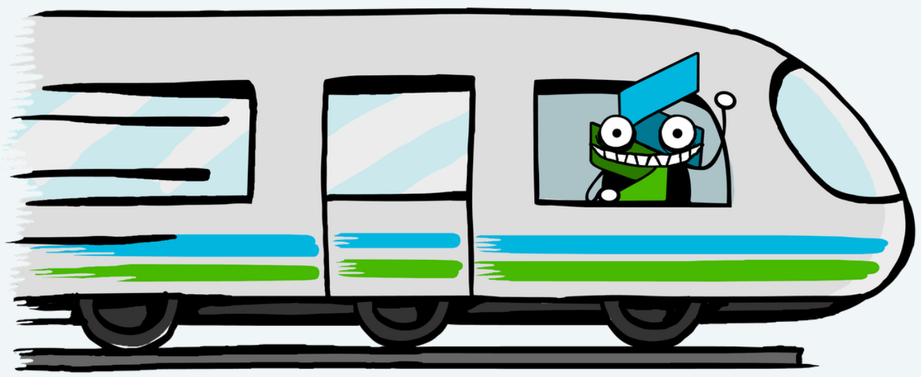
SIEGEL-Region Emscher-Lippe
Region & Mittleres Ruhrgebiet



Achim Schmacks

SIEGEL-Region
Soest/Hochsauerlandkreis

Aus welcher Region kommen Sie?



Aus welcher Region kommen Sie?

Join at menti.com | use code 8496 0019



Aus welcher Region kommen Sie?

Mentimeter ST

Open Menti to edit

Replace this slide

Add Menti slides

menti.com
8496 0019

0 of 1 responded

Verfahren ab SIEGEL-Prozess 2026/27

Erst-Zertifizierungskatalog + Audit
(zweistufiges Verfahren)

3 Jahre

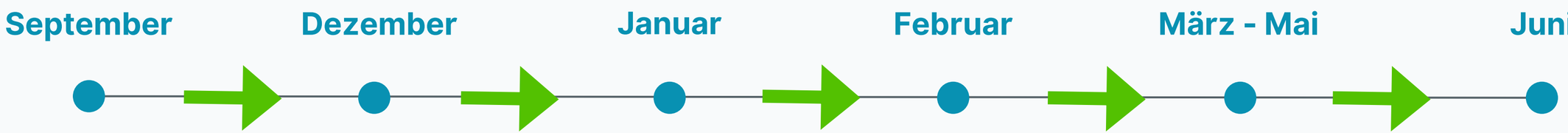
Re-Zertifizierungskatalog + Audit
(zweistufiges Verfahren)

3 Jahre

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

4 Jahre

Ablauf SIEGEL-Prozess 2026/27



Start: Bewerbung	Bewerbungs-ende	Abgabe der Bewertung	Jurysitzung	Audits	Auszeichnung
Einführung in das BWS an Schulen	Abgabe der Bewerbung durch die Schulen	Durch Jurorinnen & Juroren	Besprechung der Bewerbungen	Besuche an den Schulen	Verleihung der SIEGEL-Plakette
Ab 02.09.2026	**14.12.2026**				

Eckpunkte für SIEGEL-Prozess

Materialien für Juror:innen zur Vorbereitung

1.Re-Zertifizierung	"Rezertifizierung hoch x!”	Erstzertifizierungen
Rezertifizierungskatalog	BO-Curriculum / Audit mit frei gewählter Darstellungsform der Schule	Erstzertifizierungskatalog
ggf. Erstzertifizierungskatalog	ggf. Rezertifizierungskatalog	
SIEGEL-Feedback	SIEGEL-Feedback	
Arbeitshilfe I - Jurymitglieder	Checklisten für das Verfahren	Arbeitshilfe I - Jurymitglieder
Bewertungsmatrix	Bewertung	Bewertungsmatrix

SIEGEL-Erstzertifizierungskatalog NRW

BERUFSWAHL
SIEGEL
NORDRHEIN-WESTFALEN

Berufswahl-SIEGEL NRW

SIEGEL-Prozess

2026/2027

Erstzertifizierungskatalog

Schulname & Schulform

Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Erstzertifizierung
NRW 2026/2027

Das Berufswahl-SIEGEL

Die Bewerbung um das Berufswahl-SIEGEL ermöglicht Ihnen einen Qualitäts-Check Ihrer schulspezifischen Konzeption und deren Umsetzung in Bausteinen zur Beruflichen Orientierung (BO).

Dieser Qualitäts-Check erfolgt auf Basis wissenschaftlich fundierter Qualitätsstandards für gelingende berufliche Übergänge von Jugendlichen sowie etablierter schulischer Praxiselemente. Diese Standards werden bundesweit im Netzwerk Berufswahl-SIEGEL zur Beurteilung der Qualität Beruflicher Orientierung an weiterführenden Schulen angelegt. Sie gehen damit über die NRW-Landesvorgaben von „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) hinaus und stellen diese in einen größeren, bundesweit vergleichbaren Kontext.

Die Qualität Beruflicher Orientierung wird anhand von neun SIEGEL-Kriterien bewertet, die in drei SIEGEL-Themenfelder gegliedert sind: Im ersten Themenfeld werden Maßnahmen und Aktivitäten in den Blick genommen, die sich unmittelbar an Ihre Schüler:innen richten und deren Berufliche Orientierung zum Gegenstand haben. Im zweiten Themenfeld erfolgt die Betrachtung der strukturellen, konzeptionellen und personellen Verankerung dieser Maßnahmen an Ihrer Schule. Im dritten Themenfeld wird der Fokus auf Ihre Netzwerk- und Kooperationsaktivitäten im Bereich der Beruflichen Orientierung gelegt.

SIEGEL-Region:

Ihre regionalen Ansprechpersonen & Kontaktdaten:

2

SIEGEL-Erstzertifizierungskatalog NRW

Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Erstzertifizierung
NRW 2026/2027

Inhaltsverzeichnis

Teil I - Schüler:innen im Fokus

Kriterium 1: Bausteine zur Beruflichen Orientierung für Schüler:innen 9
Kriterium 2: Handlungsorientierte Erfahrungsräume 16
Kriterium 3: Begleitung individueller Orientierungsprozesse 20

Teil II – Schulische Akteur:innen im Fokus

Kriterium 4: Strukturelle Verankerung der Beruflichen Orientierung in Schule 32
Kriterium 5: Weiterbildung der Lehrkräfte 40
Kriterium 6: Überprüfung der Wirksamkeit und Nachhaltigkeit 42

Teil III – Schulisches Netzwerk im Fokus

Kriterium 7: Einbindung außerschulischer Akteur:innen 44
Kriterium 8: Einbindung von Eltern/Erziehungsberechtigten 51
Kriterium 9: Außendarstellung 55

SIEGEL-Rezertifizierungskatalog NRW

BERUFSWAHL
SIEGEL
NORDRHEIN-WESTFALEN

Berufswahl-SIEGEL NRW

SIEGEL-Prozess

2026/2027

Rezertifizierungskatalog

Schulname & Schulform

Das Berufswahl-SIEGEL

Die Bewerbung um das Berufswahl-SIEGEL ermöglicht Ihnen einen Qualitäts-Check Ihrer schulspezifischen Konzeption und deren Umsetzung in Bausteinen zur Beruflichen Orientierung (BO).

Dieser Qualitäts-Check erfolgt auf Basis wissenschaftlich fundierter Qualitätsstandards für gelingende berufliche Übergänge von Jugendlichen sowie etablierter schulischer Praxiselemente. Diese Standards werden bundesweit im Netzwerk Berufswahl-SIEGEL zur Beurteilung der Qualität Beruflicher Orientierung an weiterführenden Schulen angelegt. Sie gehen damit über die NRW-Landesvorgaben von „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) hinaus und stellen diese in einen größeren, bundesweit vergleichbaren Kontext.

Die Qualität Beruflicher Orientierung wird anhand von neun SIEGEL-Kriterien bewertet, die in drei SIEGEL-Themenfelder gegliedert sind: Im ersten Themenfeld werden Maßnahmen und Aktivitäten in den Blick genommen, die sich unmittelbar an Ihre Schüler:innen richten und deren Berufliche Orientierung zum Gegenstand haben. Im zweiten Themenfeld erfolgt die Betrachtung der strukturellen, konzeptionellen und personellen Verankerung dieser Maßnahmen an Ihrer Schule. Im dritten Themenfeld wird der Fokus auf Ihre Netzwerk- und Kooperationsaktivitäten im Bereich der Beruflichen Orientierung gelegt.

SIEGEL-Region:

Ihre regionalen Ansprechpersonen & Kontaktdaten:

SIEGEL-Rezertifizierungskatalog NRW

Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Rezertifizierung
NRW 2026/2027

Inhaltsverzeichnis

Teil I - Schüler:innen im Fokus

Kriterium 1: Bausteine zur Beruflichen Orientierung für Schüler:innen 9
Kriterium 2: Handlungsorientierte Erfahrungsräume 10
Kriterium 3: Begleitung individueller Orientierungsprozesse 11

Teil II – Schulische Akteur:innen im Fokus

Kriterium 4: Strukturelle Verankerung der Beruflichen Orientierung in Schule 12
Kriterium 5: Weiterbildung der Lehrkräfte 13
Kriterium 6: Überprüfung der Wirksamkeit und Nachhaltigkeit 14

Teil III – Schulisches Netzwerk im Fokus

Kriterium 7: Einbindung außerschulischer Akteur:innen 15
Kriterium 8: Einbindung von Eltern/Erziehungsberechtigten 16

Aufbau der SIEGEL-Kriterienkataloge NRW

Erstzertifizierungskatalog

Kriterium 2:
Handlungsorientierte Erfahrungsräume

Praxisphasen bieten Schüler:innen die Möglichkeit, ihre Interessen zu erkunden, Kompetenzen zu erproben und Fähigkeiten auszubauen. Handlungsorientierte Erfahrungsräume ermöglichen die Überprüfung eigener beruflicher Vorstellungen anhand erlebter Anforderungen. Durch die Erprobung praktischer Tätigkeiten wird die Arbeits- und Berufswelt für SuS konkret erlebbar.

2.1 Verpflichtende Praxisangebote für Schüler:innen

? **Frage:**
Wie setzen Sie die verpflichtenden Praxisangebote der schulischen Beruflichen Orientierung um?

✓ **Beispiele für verpflichtende Praxisangebote:**

- Berufsfelderkundungen
- Praxiskurse
- Praxistage, wie z.B. 1 Tag Azubi
- Schüler:innenbetriebspraktikum

! **Aufgabe**:
Beschreiben Sie das Vorgehen anhand von einem Praxisangebot, das einen besonderen Stellenwert im Konzept Ihrer Schule einnimmt.

Rezertifizierungskatalog

Kriterium 2:
Handlungsorientierte Erfahrungsräume

? **Frage:**
Inwiefern haben Sie die handlungsorientierten Erfahrungsräume für Schüler:innen an Ihrer Schule (verpflichtende und freiwillige Praxisangebote) seit der letzten Zertifizierung verändert?

! **Aufgabe:**
Beschreiben Sie das Vorgehen anhand eines Praxisangebots. Beziehen Sie sich dabei möglichst auf ein Praxisangebot, welches im letzten SIEGEL-Bewerbungsprozess beschrieben wurde. Stellen Sie die Entwicklung insbesondere im Hinblick auf die Stärkung der individuellen Orientierungsprozesse der Schüler:innen dar.

i **Hinweise:**
Sofern es seit der letzten Zertifizierung keine Veränderungen gegeben hat, erläutern Sie bitte nachvollziehbar die Gründe hierfür. Stellen Sie zudem dar, wie das erreichte Qualitätsniveau gesichert und nachhaltig gewährleistet wird. Sollten Sie im Rahmen der letzten Zertifizierung ein Feedback der Jury bzw. der SIEGEL-Region zu diesem Kriterium erhalten haben, erläutern Sie bitte, welche Maßnahmen daraus abgeleitet wurden.

“Kein Abschluss ohne Anschluss” (KAoA)

Jgst. 8	Jgst. 9	Ab Jgst. 9/10	Sekundarstufe II	Sekundarstufe II
Potenziale entdecken (PE) & Berufsfelder erkunden	Praxisphasen Erweiterung/ Vertiefung von Praxiserfahrungen	sich bewerben, Übergänge begleiten, Schwerpunkte für SEK II/ BK wählen (Anschluss-vereinbarung)	individuelle Voraussetzungen für ein Studium überprüfen und Praxis des Studierens an Hochschulen kennenlernen	sich einschreiben bzw. bewerben, Übergänge gestalten

Nach Kl. 10: Übergang in Ausbildung/Berufs-kolleg/Sek II

Anschlussmöglichkeiten

Vor- und Nachbereitung + schulische Beratung + Dokumentation im Portfolioinstrument: Berufswahlpass

Weitere Infos unter:
https://www.mags.nrw/uebergang-schule-beruf-startseite

KAoA-Erklärfilm

Bewertung und Vergabekriterien

Erstzertifizierungen

4 Punkte (exzellente Leistung)	Die beschriebenen Bausteine heben sich in Umfang & Qualität in besonderem Maße von den KAoA-Mindestanforderungen NRW ab.
3 Punkte (vorbildliche Leistung)	Beschriebene Bausteine heben sich von den KAoA-Mindestanforderungen NRW ab.
2 Punkte (durchschnittliche Leistung)	Beschriebene Bausteine entsprechen den KAoA-Mindestanforderungen NRW.
1 Punkt (unterdurchschnittliche Leistung)	Beschriebene Bausteine liegen unterhalb der KAoA-Mindestanforderungen NRW.
0 Punkte (keine Leistung)	Beschriebene Bausteine weisen keinen Bezug zur SIEGEL-Aufgabenstellung auf.

Eine Schule wird zum Audit eingeladen, wenn die Jury für den ausgefüllten Kriterienkatalog Punkte vergibt, die im Gesamtergebnis zu einem Prozentwert von **mindestens 65 %** führen.

Dies gilt sowohl für die Erst- als auch die Re-Zertifizierung.

Bewertung und Vergabekriterien

Beispiel: Einsatz des Berufswahlpasses NRW / der Berufswahlapp NRW

4 Punkte (exzellente Leistung)	Der Berufswahlpass/die Berufswahlapp NRW ist in mehreren Unterrichtsfächern im Einsatz. Die Standardelemente werden vor- und nachbereitet. Dieser wird bis zur 10. Klasse in unterschiedlichen Fächern eingesetzt. Die Schüler:innen nutzen den Ordner proaktiv. Der Ordner wird in der schulischen Beratung und in der Berufsberatung genutzt. Die Eltern kennen den Berufswahlpass NRW.
3 Punkte (vorbildliche Leistung)	Der Berufswahlpass NRW/ die Berufswahlapp NRW ist in einigen Unterrichtsfächern im Einsatz. Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen werden abgeheftet und durch Lehrkräfte kontrolliert. Die Schüler:innen nutzen den Ordner regelmäßig, bspw. im Vertretungsunterricht.
2 Punkte (durchschnittliche Leistung)	Der Berufswahlpass NRW/die Berufswahlapp NRW kommt teilweise im Unterricht zum Einsatz. Das Zertifikat der Potenziale entdecken (PE) wird darin abgeheftet.
1 Punkt (unterdurchschnittliche Leistung)	Der Berufswahlpass NRW/die Berufswahlapp NRW wird ausgeteilt, aber nicht im Unterricht eingesetzt.
0 Punkte (keine Leistung)	Schüler:in nimmt nicht an Potenziale entdecken (PE) teil und erhält keinen Berufswahlpass NRW/keinen Zugang zur Berufswahllapp NRW oder es gibt gar keine Angaben dazu.

Bewertung und Vergabekriterien

1.Rezertifizierung

4 Punkte (exzellente Leistung)	Das erreichte Qualitätsniveau wurde seit der letzten Zertifizierung gehalten. Die Bausteine wurden regelmäßig reflektiert, gezielt verändert und die Veränderungen nachhaltig umgesetzt. Die Bausteine sind fest in den schulischen Strukturen verankert und ihre Wirksamkeit ist erkennbar.
3 Punkte (vorbildliche Leistung)	Das erreichte Qualitätsniveau wurde seit der letzten Zertifizierung gehalten. Die Bausteine werden regelmäßig reflektiert und hinsichtlich ihrer Qualität überprüft. Veränderungsbedarfe wurden erkannt, jedoch noch nicht oder nur teilweise umgesetzt.
2 Punkte (durchschnittliche Leistung)	Das erreichte Qualitätsniveau wurde seit der letzten Zertifizierung gehalten. Die Bausteine werden weiterhin umgesetzt und entsprechen den bestehenden Anforderungen. Eine systematische Veränderung der Bausteine ist jedoch nicht erkennbar.
1 Punkt (unterdurchschnittliche Leistung)	Das erreichte Qualitätsniveau wurde seit der letzten Zertifizierung nicht gehalten. Die Umsetzung der Bausteine erfolgt nur noch eingeschränkt oder nicht mehr durchgängig. Wesentliche Strukturen, Prozesse oder Nachweise fehlen.
0 Punkte (keine Leistung)	Eine Veränderung der Bausteine ist nicht erkennbar. Die Begründung für die fehlende Veränderung ist nicht nachvollziehbar oder nicht ausreichend dokumentiert. Die Anforderungen an die Rezertifizierung werden insgesamt nicht erfüllt.

Bewertung und Vergabekriterien

Bewertungsmatrix für Erstzertifizierung & 1. Rezertifizierung

SIEGEL-Erstzertifizierung 2026/27 — **GESAMT: 0,0%**

Bitte hier Schulnamen und Ort eintragen

Punkte pro Teilkriterium

TEIL 1: Schüler:innen						**TEIL 1:**	**0,0%**
Kriterium 1: Übersicht Bausteine	1.1	1.2				**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4	0-4					
Kriterium 2: Erfahrungsräume	2.1	2.2					
Bewertung	0-4	0-4					
Kriterium 3: Individuelle Orientierung	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	
Bewertung	0-4	0-4	0-4	0-4	0-4	0-4	
TEIL 2: Schulische Akteur:innen						**TEIL 2:**	**0,0%**
Kriterium 4: Strukturelle Verankerung	4.1	4.2	4.3	4.4		**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4	0-4	0-4	0-4			
Kriterium 5: Weiterbildung	5						
Bewertung	0-4						
Kriterium 6: Wirksamkeit	6						
Bewertung	0-4						
TEIL 3: Schulische Netzwerke						**TEIL 3:**	**0,0%**
Kriterium 7: Außerschul. Akteur:innen	7.1	7.2	7.3	7.4		**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4	0-4	0-4	0-4			
Kriterium 8: Eltern	8.1	8.2					
Bewertung	0-4	0-4					
Kriterium 9: Außendarstellung	9						
Bewertung	0-4						

SIEGEL-Rezertifizierung 2026/27 — **GESAMT: 0,0%**

Bitte hier Schulnamen und Ort eintragen

Punkte pro Kriterium (0-4)

TEIL 1: Schüler:innen im Fokus		**TEIL 1:**	**0,0%**
Kriterium 1: Übersicht Bausteine		**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4		
Kriterium 2: Erfahrungsräume			
Bewertung	0-4		
Kriterium 3: Individuelle Orientierung			
Bewertung	0-4		
TEIL 2: Schulische Akteur:innen im Fokus		**TEIL 2:**	**0,0%**
Kriterium 4: Strukturelle Verankerung		**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4		
Kriterium 5: Weiterbildung			
Bewertung	0-4		
Kriterium 6: Wirksamkeit			
Bewertung	0-4		
TEIL 3: Schulische Netzwerke im Fokus		**TEIL 3:**	**0,0%**
Kriterium 7: Außerschul. Akteur:innen		**PUNKTE:**	**0**
Bewertung	0-4		
Kriterium 8: Eltern			
Bewertung	0-4		
Kriterium 9: Außendarstellung			
Bewertung	0-4		
Gesamtpunktzahl			**0**

Eine Schule wird zum Audit eingeladen, wenn die Jury für den ausgefüllten Kriterienkatalog Punkte vergibt, die im Gesamtergebnis zu einem Prozentwert von **mindestens 65 %** führen.

Dies gilt sowohl für die Erst- als auch die Re-Zertifizierung.

Auditablauf | exemplarisch

08.30 - 09.00 Uhr | Vorbereitung der Schule mit Projektkoordinator:in

Organisatorische Vorbereitung (Infos Ablauf, Getränke, Imbiss, Räumlichkeiten)

09.00 - 09.45 Uhr | Vorbereitung des Auditteams

Durchsicht der schriftlichen Materialien & Verteilung von Themenverantwortlichkeiten

09.45 - 10.30 Uhr | Gespräche mit Schülerinnen und Schülern

8 - max. 15 Schüler:innen ab Klasse 8

11.00 - 11.45 Uhr | Gespräche mit außerschulischen Akteuren

Eltern, Kooperationsfirmen/-einrichtungen/-institutionen, Berufsberater der Agentur für Arbeit, Reha-Berater:in der Agentur für Arbeit, ehemalige Schüler:innen etc.

12.15 - 13.00 Uhr | Gespräche mit schulischen Akteuren

Schulleitung, Koordinator:in für BO, in BO involvierte Lehrkräfte, Übergangscoaches, Schulsozialarbeiter, etc.

13.00 - 13.30 Uhr | Beratung Jury & positives Abschlussgespräch mit Schulleitung und StuBos

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Ziel & Grundidee

Ziel

Weiterentwicklung der BO sichtbar machen

Nachhaltige Qualitätsentwicklung an SIEGEL-Schulen fördern

Fokus auf Veränderungen seit der letzten Zertifizierung

Kerngedanke

Schulen präsentieren ihre Entwicklung eigenständig

Individuelle und authentische Darstellung ausdrücklich erwünscht

Präsentation und Gespräch setzen reine Nachweisprüfung

Grundlage der Rezertifizierung

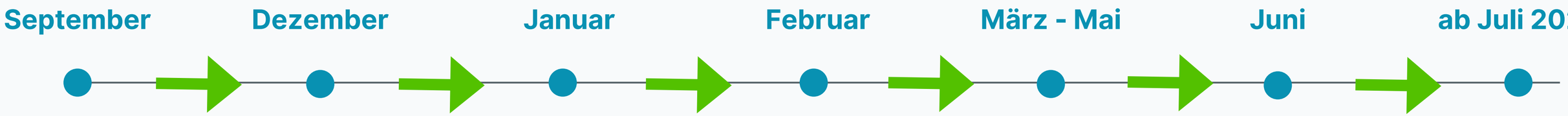
BO-Curriculum / BO-Konzept

Feedback aus dem letzten Audit

Fokus auf Veränderungen seit der letzten Zertifizierung

Ablauf SIEGEL-Prozess 2026/2027

Pilotphase “Rezertifizierung hoch x!”



Start: Bewerbung

Einführung in das BWS an Schulen

Ab 02.09.2026

Bewerbungs-ende

Abgabe des schulinternen BO-Curriculums bei SIEGEL-Region

14.12.2026

Sichtung des BO-Curriculums

Durch Jurorinnen & Juroren

Jurysitzung

Vorbesprechung der Bewerbungen

Audits

Besuche an den Schulen

Auszeichnung

Verleihung der SIEGEL-Plakette

Rückmeldung & Evaluation

Feedback von SIEGEL-Regionen, Jurorinnen & Juroren, SIEGEL-Schulen

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Präsentation & Beteiligung beim Audit

Mögliche Präsentationsformen

- Video / Podcast
- PowerPoint / digitale Pinnwand
- Gallery Walk / Ausstellung
- Rundgang oder Live-Präsentation …

Verbindliche Akteure

- Schulleitung
- StuBos
- Schüler:innen
- Elternvertretung

Optionale Akteure

- Kooperationspartner
- Agentur für Arbeit
- Förderverein

Präsentation soll nachvollziehbar, adressatengerecht und praxisnah sein

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Themenschwerpunkte & Leitfragen

Themenschwerpunkte der Präsentation

1. Mehrwert & Nutzen

- Motivation und Bedeutung
- Nutzen und Erfahrungen

2. Qualitätsentwicklung

- Qualität & Weiterentwicklung
- Besonderheiten & Innovationen
- Beteiligung

Im Audit besonders relevant

BO-Bausteine, die über landesweite Initiative “Kein Abschluss ohne Anschluss” (KAoA) hinausgehen

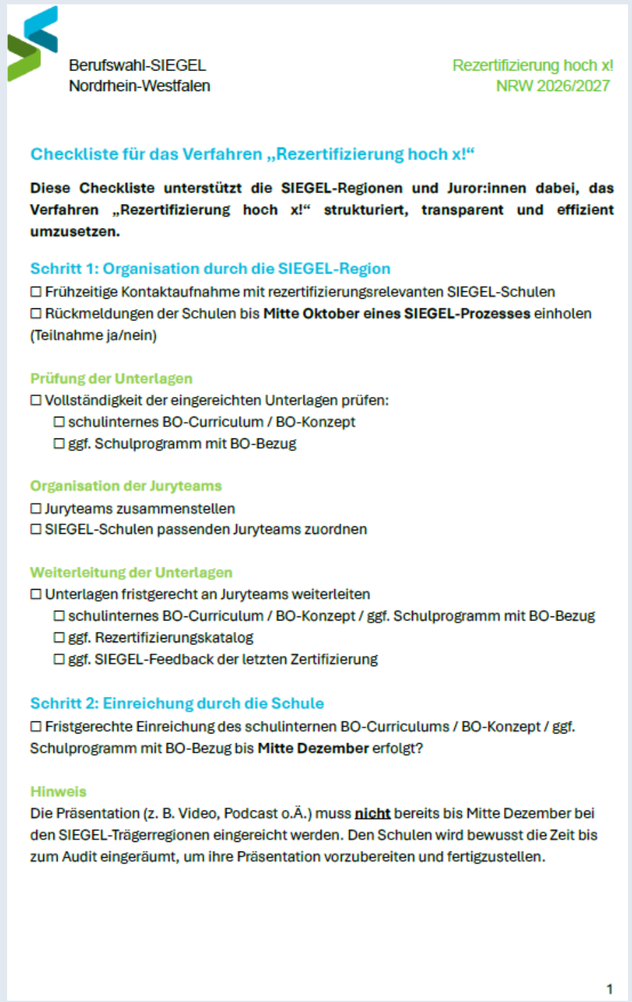
Wirkung des SIEGELs auf Schule und Region

Zunkunftsperspektive der BO-Arbeit

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Checklisten

SIEGEL-Trägerregionen & Juror:innen



Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Rezertifizierung hoch x!
NRW 2026/2027

Checkliste für das Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“

Diese Checkliste unterstützt die SIEGEL-Regionen und Juror:innen dabei, das Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“ strukturiert, transparent und effizient umzusetzen.

Schritt 1: Organisation durch die SIEGEL-Region

☐ Frühzeitige Kontaktaufnahme mit rezertifizierungsrelevanten SIEGEL-Schulen
☐ Rückmeldungen der Schulen bis **Mitte Oktober eines SIEGEL-Prozesses** einholen (Teilnahme ja/nein)

Prüfung der Unterlagen

☐ Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen prüfen:
- ☐ schulinternes BO-Curriculum / BO-Konzept
- ☐ ggf. Schulprogramm mit BO-Bezug

Organisation der Juryteams

☐ Juryteams zusammenstellen
☐ SIEGEL-Schulen passenden Juryteams zuordnen

Weiterleitung der Unterlagen

☐ Unterlagen fristgerecht an Juryteams weiterleiten
- ☐ schulinternes BO-Curriculum / BO-Konzept / ggf. Schulprogramm mit BO-Bezug
- ☐ ggf. Rezertifizierungskatalog
- ☐ ggf. SIEGEL-Feedback der letzten Zertifizierung

Schritt 2: Einreichung durch die Schule

☐ Fristgerechte Einreichung des schulinternen BO-Curriculums / BO-Konzept / ggf. Schulprogramm mit BO-Bezug bis **Mitte Dezember** erfolgt?

Hinweis

Die Präsentation (z. B. Video, Podcast o.Ä.) muss **nicht** bereits bis Mitte Dezember bei den SIEGEL-Trägerregionen eingereicht werden. Den Schulen wird bewusst die Zeit bis zum Audit eingeräumt, um ihre Präsentation vorzubereiten und fertigzustellen.

1

SIEGEL-Schulen



Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Rezertifizierung hoch x!
NRW 2026/2027

Checkliste für das Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“

Diese Checkliste unterstützt die SIEGEL-Schulen dabei, sich strukturiert, zielgerichtet und transparent auf das Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“ vorzubereiten.

Schritt 1: Teilnahme & Einreichung

Teilnahme am Verfahren

☐ Entscheidung über Teilnahme am Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“ treffen
☐ Rückmeldung an die SIEGEL-Trägerregion bis **Mitte Oktober** geben (Teilnahme ja/nein)

Einreichung der Unterlagen (bis Mitte Dezember)

☐ Erforderliche Unterlagen für Bewerbung fristgerecht bis **Mitte Dezember** einreichen:
- ☐ schulinternes BO-Curriculum / BO-Konzept einreichen
- ☐ ggf. Schulprogramm mit Bezug zur Beruflichen Orientierung

Hinweis

Die Präsentation (Video, Podcast o. Ä.) muss **nicht** bis Mitte Dezember bei den SIEGEL-Trägerregionen eingereicht werden. Für die Vorbereitung steht ausdrücklich Zeit bis zum Audit zur Verfügung.

Schritt 2: Organisation & Vorbereitung des Audits

Organisation

☐ Termin für das Audit mit dem Juryteam abstimmen
☐ Geeignete Präsentationsform auswählen, z. B. Video, Podcast, o.Ä. (siehe Anhang)
☐ Inhaltliche Schwerpunkte der Präsentation vorbereiten (siehe Anhang)

Beteiligung schulischer Akteure

☐ SIEGEL-Schule bindet relevante schulische Akteur:innen ein:
- ☐ Schulleitung / Vertreter:in der Schulleitung
- ☐ StuBos
- ☐ Schüler:innen
- ☐ Elternvertretung
- ☐ Optional: Einbindung externer Partner:innen (z. B. Unternehmen, Agentur für Arbeit)

Vor dem Audit

☐ Spätestens 5 Tage vor dem Audit den Juryvorsitz über die teilnehmenden Akteur:innen informieren

1

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Themenschwerpunkte & Leitfragen

1. Themenschwerpunkt: Mehrwert & Nutzen des Berufswahl-SIEGEL

Motivation und Bedeutung

- Warum bewirbt sich die Schule erneut für das Berufswahl-SIEGEL?
- Warum sollen das Berufswahl-SIEGEL weitergeführt werden?
- Welchen Mehrwert bietet das Berufswahl-SIEGEL für die Schule?
- Welche schulischen Akteur:innen sind in die BO-Arbeit eingebunden?

Nutzen und Erfahrungen

- Welchen konkreten Nutzen bringt das Berufswahl-SIEGEL?
- Welche positiven Erfahrungen wurden im Rahmen der BO-Arbeit gemacht?
- Welche Effekte zeigen sich durch das Berufswahl-SIEGEL in Vernetzung, Elternarbeit und Kooperation mit der Wirtschaft?

2. Themenschwerpunkt: Qualitätsentwicklung

Qualität und Weiterentwicklung

- Welche Maßnahmen gehen über die KAoA-Standardelemente hinaus?
- Welche Entwicklungen gab es seit der letzten Zertifizierung?
- Welche Strukturen sichern die Nachhaltigkeit der BO-Arbeit?
- Welche Wirkung hat das Berufswahl-SIEGEL in der Region entfaltet?
- Welchen besonderen inhaltlichen Schwerpunkt haben Sie in der Beruflichen Orientierung etabliert und wie sichern Sie dessen kontinuierliche Weiterentwicklung und Wirksamkeit?

Besonderheiten und Innovation

- Was ist das besondere Highlight der Schule im Bereich BO („SIEGMUND-Highlight“)?
- Welche innovativen Ansätze verfolgen Sie?

Beteiligung

- Wie werden verschiedene schulischen Akteur:innen (Schüler:innen, Lehrkräfte, Eltern, Kooperationspartner, etc.) eingebunden?

(Optional kann die Präsentation auch bei einem externen Partner stattfinden.)

Pilotphase ”Rezertifizierung hoch x!”

Handreichung "Rezertifizierung hoch x!"

READ MORE



Berufswahl-SIEGEL
Nordrhein-Westfalen

Rezertifizierung hoch x!
NRW 2026/2027

Handreichung zum Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“

1. Zielsetzung des Verfahrens „Rezertifizierung hoch x!“

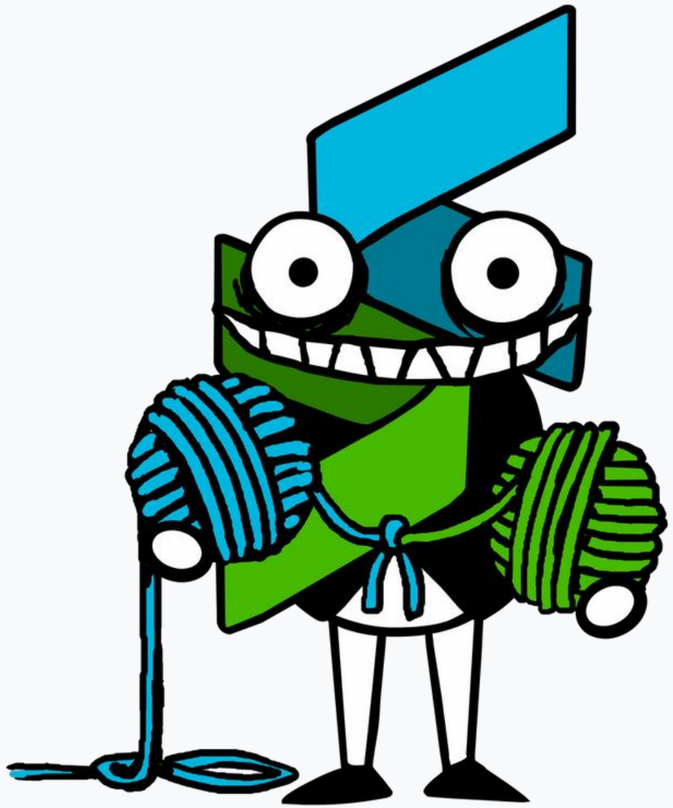
Das Verfahren „Rezertifizierung hoch x!“ verfolgt das Ziel, die kontinuierliche Qualitätsentwicklung der Beruflichen Orientierung an SIEGEL-Schulen sichtbar zu machen und nachhaltig zu fördern. Es wird im SIEGEL-Prozess 2026/27 erstmalig im Rahmen des SIEGEL-Prozesses 2026/27 eingeführt und erprobt.

Im Mittelpunkt steht die systematische Weiterentwicklung von Bausteinen und Strukturen der Beruflichen Orientierung, die über die landesweite Initiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) hinausgehen. Die SIEGEL-Schulen reflektieren ihre Aktivitäten, dokumentieren erreichte Fortschritte und machen ihre Entwicklung transparent. Dabei erhalten die SIEGEL-Schulen bewusst einen flexiblen Gestaltungsspielraum, um ihre Arbeit entsprechend ihrer individuellen Schwerpunkte, Stärken und Rahmenbedingungen authentisch darzustellen.

Ein besonderer Fokus liegt auf den Veränderungen und Weiterentwicklungen seit der letzten Zertifizierung. Grundlage hierfür bilden die eingereichten Bewerbungsunterlagen bzw. ausgefüllten Kriterienkataloge sowie das SIEGEL-Feedback aus dem vorausgegangenen Audit. Die Schulen präsentieren ihre Entwicklungen in einer frei wählbaren Darstellungsform vor, die sowohl kreative als auch strukturierte Einblicke in die Weiterentwicklung ihrer Beruflichen Orientierung ermöglicht.

An die Präsentation schließt sich ein offenes Gespräch im Rahmen des Audits an. Dieses

Fragerunde & Austausch



Kontakt

Markus Golla

Landeskoordinator Berufswahl-SIEGEL NRW

+49 (0) 152 57 65 40 32

berufswahlsiegel-nrw@koelnmetall.de

www.netzwerk-berufswahlsiegel.de

Ihre regionalen Ansprechpartner*innen

https://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/netzwerk/vor-ort/nordrhein-westfalen/

Netzwerk Berufswahl-SIEGEL
Unser Newsletter

Netzwerk Berufswahl-SIEGEL
Unser Blog

Netzwerk Berufswahl-SIEGEL
auf Instagram @netzwerkberufswahlsiegel

Netzwerk Berufswahl-SIEGEL
NEU auf LinkedIn

